

Verdiente Teisbacher Niederlage gegen Bogen Beim 3:0 Chancenlos – Tobias Schlecht verletzt

Teisbach spielte in folgender Aufstellung: TW Daniel Werner, Tobias Schlecht, Harald Hofmeier, Tobias Grube, Stefan Kramlich, Andreas Harlander, Christoph Feicht, Florian Grill, Adrian Wohlrab, Willi Haas, Benjamin Wohlrab, Erik Dotzauer, Florian Windmaißer und ETW Josef Liebl. Schiedsrichter Andreas Höcker vom SV Schalding- Haining. Zuschauer 250.

Der FC Teisbach erwischte am vergangenen Spieltag beim Mitaufsteiger TSV Bogen einen rabenschwarzen Tag und musste sich beim stark aufspielenden TSV Bogen deutlich geschlagen geben. Die Gastgeber waren an diesem Tag nicht nur die klar dominierende Mannschaft, sie hatten auch mit Stefan Weinmann einen Stürmer, der nicht nur mit zwei Abtauber sondern auch mit einem „Tor des Monats“, die Teisbacher alleine abschoß. Schon in der 8 min stand er im Strafraum goldrichtig, als er nach einem groben Abwehrschnitzer von der linken Seite angespielt wurde. Aus kurzer Entfernung hatte er keine Mühe um das 1:0 zu erzielen. In der Folgezeit hätte Bogen das Ergebnis durchaus höher gestalten können. Den zum Teil schon sehr guten Möglichkeiten der Hausherren, hatte Teisbach lediglich einige zaghafte Versuche entgegen zu setzen, die aber den Bogener Torwart vor keine unlösbare Schwierigkeiten versetzte. Spätestens in der 44 min wäre das 2:0 fällig gewesen. Ein Hausherrenstürmer wurde wieder ein Mal toll freigespielt und beim Versuch auch noch TW Daniel Werner umspielen, kam er aber zu Fall. Dem aus Bogener Sicht gerechtfertigten Strafstoß, verweigerte der Schiedsrichter die Zustimmung. Wegen angeblicher Schwalbe, bekam dagegen der Bogener eine gelbe Karte, was die Bogener Zuschauer ziemlich erzürnte. Nur eine Minute später beruhigten sich die Gemüter aber wieder. Bei einer ähnlichen Situation wie schon beim 1:0 würde wieder Stefan Weinmann angespielt und er ließ dem Teisbacher Keeper erneut keine Abwehrmöglichkeit. So stand es zur Halbzeit völlig verdient 2:0 für Bogen. Nach dem Wechsel schien es mit der Einwechslung von Erik Dotzauer für den FC besser zu laufen. Er zeigte nämlich zwei- drei gute Ansätze. Leider blieb es aber nur bei Ansätzen. Bogen würde zunehmend stärker und bedingt durch das technisch versiertere und von der Anlage her reifere Spiel, ließen sie nicht nur den Ball, sondern auch den Gegner schon fast nach belieben laufen. Glück für Teisbach, dass die Bogener Stürmer ihre Chancen nicht konsequent genug nutzten. Mit einem Lattentreffer noch vor der Pause und einem Heber an die Selbige in der zweiten Spielhälfte sind hier die besten Möglichkeiten aufgezählt. Das „Tor des Monats“ in der 70 min erzielte dann wieder Stefan Weinmann. Eine Fanke von der linken Seite knallte er per Seitfallrückzieher in die Teisbacher Maschen. Damit stand dann auch gleichzeitig das Endergebnis fest. Es fällt schwer, bei diesem Spiel etwas Positives zu erwähnen aber die Harlandertruppe ließ einfach alles vermissen, was sie in den bisherigen Spielen auszeichnete. Nämlich Einsatz, Kampfkraft und Spielwitz. Was allerdings noch schwerer wiegt als das verlorene Spiel, ist die schwere Verletzung von Tobias Schlecht, der beim Versuch einen Schuß abzuwehren so unglücklich am Fuß getroffen wurde, dass er wahrscheinlich eine langwierige Bänderverletzung davon trug und bei den anstehenden Aufgaben sehr schwer zu ersetzen sein wird. Es gibt halt leider immer wieder solche Spiele wo alles was nur möglich ist schief läuft. Da kann es aber nur heißen: „Mund abwischen und weiter geht`s“!

Am kommenden Sonntag hat man vor eigenem Publikum, diese Pleite wieder vergessen zu machen. Mit der Spvgg Plattling erscheint ein Gegner, der schon allein aus der Historie bedingt höhere Ansprüche an sich selbst stellt. Als ehemaliger Bayernligaverein ist dies auch verständlich. Vor großen Namen braucht sich aber das Team auf keinen Fall zu verstecken. Dass Teisbach eine durchaus ernst zu nehmende Truppe ist, haben in dieser Saison schon einige Namhafte Gegner zu spüren bekommen. Wenn der Ausfall von Tobias Schlecht kompensiert werden kann, was vielleicht Rückkehrer und Kapitän Thorsten Kiermeier versuchen wird und im Angriff wieder die notwendige Durchschlagskraft erreicht werden kann, ist gegen Plattling ein Erfolg nicht undenkbar. Die sicher wieder zahlreichen Zuschauer werden bestimmt wieder ihren Teil dazu beitragen, dass dies auch gelingt. Spielbeginn ist am Sonntag in Teisbach um 17:00 Uhr.